

Neuartiges Konzept für sinnvolle Mobilität

EBIKON – AMAG leistet Pionierarbeit

In Ebikon wird ein bisher in der Schweiz einzigartiges Mobilitätskonzept zum Einsatz kommen: Mit einem Abonnement-System wird ein Mix von verschiedenen Mobilitätsangeboten direkt in die Wohnungsmiete integriert. So wird trotz der Vielzahl an Wohnungen, die auf dem AMAG-Areal geplant sind, das Verkehrsaufkommen nicht ansteigen.

Da das Strassennetz in Ebikon bereits hoch belastet ist, stellt die Gemeinde hohe Anforderungen an die Mobilität der Bewohner der rund 260 neuen Wohnungen in der Sagenmatt. Die Investorin stellt sich dieser Herausforderung und hat gemeinsam mit AMAG und den Verkehrsexperten von Trafiko AG ein neuartiges Mobilitätskonzept erarbeitet. Dieses Konzept liess die Investorin anfangs Jahr von der Hochschule Luzern im Rahmen einer Zweitmeinung beurteilen: Das Urteil fällt positiv aus.

Flexible Mobilität passend zum Lebensstil

Das in der Schweiz neuartige Konzept stellt den Mieterinnen und Mietern zur richtigen Zeit das passende Verkehrsmittel zur Verfügung, einfach zugänglich und mit wenig technischen Hürden. Um die Last des Besitzes zu reduzieren und die bestehenden Verkehrsflächen optimal zu nutzen, basiert die Mobilität vorwiegend auf Sharing, der organisierten ge-

meinschaftlichen Nutzung eines Angebots. Ebenfalls eine wichtige Rolle spielt der öffentliche Verkehr: Unmittelbar vor dem Areal wird die neu verlängerte Buslinie 1 halten.

Durchdachtes Abonnement-System als Bestandteil der Miete

Jede Mieterin und jeder Mieter wählt in der Sagenmatt nicht nur eine Wohnung aus, sondern auch ein passendes Mobilitätspaket. Diese Pakete bauen auf inkludierten öV-Abos, einer eigenen Carsharing- und Bikesharing-Flotte und intelligent verwalteten Parkplätzen auf. Zudem stehen Stellplätze für Velos, bewirtschaf-

tete Besucherparkplätze und Kurzzeitparkplätze fürs Gewerbe zur Verfügung. Als Drehscheibe fungiert eine App, die den Zugang zum passenden Verkehrsmittel erleichtert und die Kommunikation in Echtzeit gewährleistet. Insgesamt werden zukünftig für Kunden und Besucher mehr öffentliche Parkplätze auf dem Areal zur Verfügung stehen als mit der heutigen Garage.

Mit diesem Mobilitäts-Mix genügen 160 Parkplätze für 260 Wohnungen. Das entspricht 0.6 Parkplätzen pro Wohnung. Für Besucher und Gewerbe sind zusätzliche Parkplätze eingeplant.

Trotz der hohen Anzahl neuer Wohnungen wird wegen des Wegfalls von AMAG, Tankstelle und Waschstrasse das Verkehrsaufkommen zukünftig nicht ansteigen.

AMAG setzt auf nachhaltige Mobilität

Die AMAG, vor allem als Automobil-Händlerin bekannt, investiert mit «AMAG New Mobility» als Anbieterin von Mobilität der Zukunft in eine Vielzahl neuer Geschäftsbereiche. Nachhaltigkeit ist zentraler Wert in allen Bauprojekten der familiengeführten Gruppe. Speziell das Thema Mobilität hat für das Unternehmen naturgemäss einen hohen Stellenwert.



Gewerbe Rontal beschenkt treue Kunden

RONTAL – Beim Weihnachtswettbewerb sind 8000 Franken verteilt worden

Ruth Neiniger, Gisikon, und Margrith Hess aus Root sind als Hauptgewinnerinnen des vom Gewerbe Rontal lancierten Weihnachtswettbewerbs 2017 gezogen worden.

«Wir sind mit dem Rücklauf der Wettbewerbstalons sehr zufrieden, über 500 Kunden haben im Dezember 2017 die Chance genutzt und nach dem Einkauf in einem der Geschäfte oder Dienstleistungsunternehmen den Talon in die Urne geworfen», sagt Jana Rocktäschel. Sie präsidiert die im Verein Gewerbe Rontal zusammengeschlossenen Gewerbevereine von Root, Dierikon, Gisikon und Honau. 250 Teilnehmer wurden bei der Verlosung be-

lohnt. Die Hauptgewinnerin Ruth Heiniger gewinnt einen Reisegutschein von Golf an Travel AG, Root, die Zweitgezogene Margrith Hess gewinnt einen Gutschein von 150 Franken, gesponsert von der Reuss Garage Ernst Rütter AG in Gisikon.

Die weiteren Gewinner erhalten Einkaufsgutscheine im Wert von je 25 bis 100 Franken. Insgesamt wird eine Gewinnsumme von 8000 Franken (in Gutscheinen) ausgeschüttet; sie sind allesamt von den Vereinsmitgliedern gesponsert worden und können sofort nach Zustellung an die Gewinner eingelöst werden.

Rolf Willimann

